

Bei den folgenden Adressen erhalten Sie „Rat und Tat“

FB Ameisenschutz	Achim Busch J. Heiner Jacobs	Kardinal-v-Galen-Str. Daimlerstr.15	31535 Neustadt 31535 Neustadt	0162-7463559 05032-3843
------------------	---------------------------------	--	----------------------------------	----------------------------

FB Amphibien - / Reptilienschutz	Lutz Paral Josef Bruns	Leinstr. 33 Kornstr. 12	31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032-9670152 05032 9016858
-------------------------------------	---------------------------	----------------------------	----------------------------------	--------------------------------

FB - Bäume / Wald	Dr. Borchers Gisela Kirmizi	An der Stadforst 4 Allensteiner Weg	31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032 - 939401 05032 - 1510
-------------------	--------------------------------	--	----------------------------------	--------------------------------

FB Ornithologie	Karl-Heinz Nagel NABU Geschäftsstelle	Fuhrenweg 39A Landwehr 7	31515 Wunstorf 31535 Neustadt	05033-2453 05032-967750
-----------------	--	-----------------------------	----------------------------------	----------------------------

FB - Fledermäuse versch. Kartierungen	Klaus-Peter Prys Witt	Lessingstraße 2	31535 Neustadt	0174-4479057
--	-----------------------	-----------------	----------------	--------------

FB Hornissen, Wespen und Bienen	Ulrich Thiele	Am Heidland 3	31535 Neustadt	05032-8000661
------------------------------------	---------------	---------------	----------------	---------------

FB Kinder- und Jugendarbeit	Eheleute Paatzsch	GS Landwehr 7	31535 Neustadt	0172-5875527
--------------------------------	-------------------	---------------	----------------	--------------

Pilze, Orchideen	Dr. Rita Lüder	An den Teichen 5	31535 Neustadt	05032 - 891723
------------------	----------------	------------------	----------------	----------------

FB Schmetterlinge	NABU Geschäftsstelle	Landwehr 7	31535 Neustadt	05032-967750
-------------------	----------------------	------------	----------------	--------------

FB Weißstörche	Ulrich Thiele Ulrich Stahl	Am Heidland 3 Kneippweg 27	31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032-8000661 05032-94834
----------------	-------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	------------------------------

Sonstige

Moorpflege	ÖSSM	Hagenburger Str. 16	31547 Winzlar	05037-9670
------------	------	---------------------	---------------	------------

Naturschutzbeauftragte:

- Neustadt-West	Ulrich Thiele	Am Heidland 3	31535 Neustadt	05032-8000661
- Neustadt-Ost	Werner Magers	NABU GS Landwehr 7		0172 - 4474299

Tierärzte in Neustadt	Frau Dr. Sobotta Frau Dr. Lorenz Herr Dr. Eitner	Saarstraße 8 Gartenstraße 5 Leinstraße 56	31535 Neustadt 31535 Neustadt 31535 Neustadt	05032-67963 05032-3363 05032-939624
--------------------------	--	---	--	---

NABU - Geschäftsstelle	Gisela Dehaye Renate Hermann	Landwehr 7 (Hinterhaus)	31535 Neustadt	05032-967750 auch AB
---------------------------	---------------------------------	----------------------------	----------------	-------------------------

NABU Schullehr- garten	Ilona Karney Renate Hermann	Elsa-Brandström-Weg 8 Landwehr 7 (Hinterhaus)	31535 Neustadt	05032-3102 05032-967750
---------------------------	--------------------------------	--	----------------	----------------------------

Wolfsberater	Helge Stummeyer	Nordfeldstr. 19	31535 Neustadt	0151 - 5875527
--------------	-----------------	-----------------	----------------	----------------

Biberberater	Holger Machulla	Theodor-Heuss-Str. 27	31535 Neustadt	05032-67929
--------------	-----------------	-----------------------	----------------	-------------

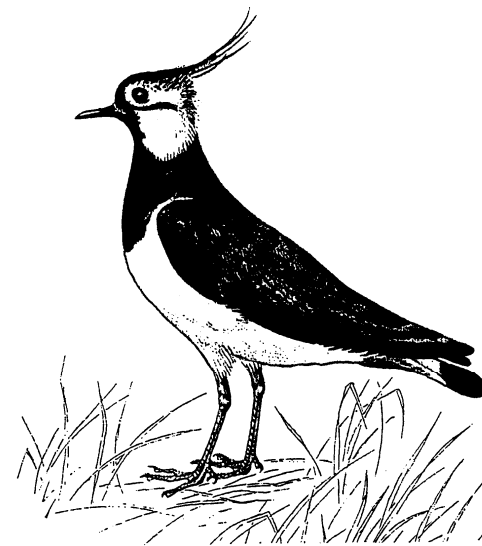
Naturparkranger	Hendrik Holte	Naturparkhaus Mardorf, Uferweg 118	hendrik.holte@ region- hannover.de	
-----------------	---------------	---------------------------------------	---------------------------------------	--

FB = Fachbereich

GS =Geschäftsstelle



DER KIEBITZ



Program m h e f t
2 0 1 7

**Naturschutzbund Deutschland
Gruppe Neustadt e. V.**
31535 Neustadt, Landwehr 7
info@nabu-neustadt.de
www.nabu-neustadt.de

Impressum

Der Kiebitz

Ausgabe dieser Zeitschrift:	Naturschutzbund Deutschland Gruppe Neustadt e.V. 31535 Neustadt, Landwehr 7 05032-967750 Mail: vorstand@nabu-neustadt.de
1. Vorsitzender:	Werner Magers Königsberger Straße 18 31535 Neustadt Handy: 0172 - 44 74 299 Mail: info@nabu-neustadt.de
2. Vorsitzender:	Detlef Paatzsch Hestergartenstraße 34, 31535 Neustadt-Eilvese Tel.: 05034 - 8796885 Mail: detlef.paatzsch@nabu-neustadt.de
Kassenwartin:	Ingrid Helmold Landwehr 7 (GS) 31535 Neustadt Tel.: 05032 - 8922962
Schriftführer:	Dr. Karl Uphaus Am Kampe 5 31535 Neustadt Tel.: 05032 - 6 46 78 Mobil: 0176 - 8 20 52 453
Anschrift der Redaktion:	Lutz Paral Leinstraße 33 31535 Neustadt Tel.: 05032-96 77 50 Tel.: 05032-96 70 152 Mail: info@nabu-neustadt.de Mail: lutz.paral@nabu-neustadt.de
Druckauflage:	1100 Stück
Bankverbindung und Spendenkonto:	Sparkasse Hannover IBAN: DE03 2505 0180 2001 0057 72 BIC: SPKHDE2HXXX

Mail an alle Vorstandsmitglieder: vorstand@nabu-neustadt.de

Steuer-Nr.:34/215/04581 FA Nienburg/Weser

Spenden und Förderbeiträge sind steuerlich absetzbar

**Spender erhalten auf Wunsch eine
Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt**

Zur besonderen Beachtung

Die NABU - Geschäftsstelle in der Landwehr.7, in Neustadt, ist jeden Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet.
05032 - 96 77 50 oder 0172 - 44 74 299

Kinder- und Jugendarbeit:

Jeden 1. Sonnabend im Monat, für Kinder bis ca. 13 Jahren, hier sind auch Mütter und Väter willkommen.

Treffpunkt: wird in der Presse bekannt gegeben.

Leitung: Detlef und Christel Paatzsch 0172 - 5875527

Die NAJU (Naturschutzjugend)

Die NAJU für Jugendliche ab 12 Jahre findet leider momentan nicht statt. Wir suchen Kinder und Jugendliche, die Lust haben in der Gruppe mitzumachen. Infos unter 05032-80 00 326 oder 0172 44 74 299

NABU Neustadt e.V. ist mit Mitglied in folgenden Institutionen:

- Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU), 10117 Berlin, Charité Str. 3
- NABU Niedersachsen e.V. Alleestraße 36, 30167 Hannover, 0511 - 91105-0, Fax: -40
info@nabu-niedersachsen.de
- NABU Regionalverband Hannover, wachtel@onlinehome, 05137-8779975
- Ökologische Schutzstation Seinhuder Meer e. V. (ÖSSM), 31547 Rehburg-Loccum, Hagenburger Str. 16
- Wildtier- und Artenschutzstation, 31553 Sachsenhagen, Hohe Warte 1, 05725 - 708730

November

05.11.
Sonntag
07.30 Uhr

Exkursion
Nordische Wintergäste und Durchzügler am Steinhuder Meer
Die Zeit von Anfang November bis Mitte Dezember ist die Zeit, in welcher besonders viele nordische Zugvogelarten am Steinhuder Meer beobachtet werden können. Neben den normalen Arten wie Gänsesäger, Zwergsäger, Schellente und Reiherente können mit viel Glück auch seltene Arten wie Sterntaucher oder Trauerente beobachtet werden. Vielleicht haben wir auch Glück und erwischen einen Massenzugtag von Gänsen und Kranichen.

Treffpunkt :07.30 Uhr Steinhude Strandterrassen.
Dauer ca. 3.5 Stunden
Leitung : K.H. Nagel

15.11.
Mittwoch
19:30Uhr

Unsere Bienen
Immer mehr Bienenvölker sterben. Wo sind all die Bienen hin? Was würde wohl passieren wenn es keine Bienen mehr gäbe?
Ein Problem das uns alle bewegen sollte.

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent :Imker Erhard Haufe
Referent :Ulrich Stahl
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

Dezember

8.12.
Freitag
18:30Uhr

Treffen in der Vorweihnachtszeit, für Mitglieder und Freunde.
Im Landgasthof Meyer in Poggenhagen

31.12.
Sonntag
13.00Uhr

Jahresabschlusswanderung
Wir laden Mitglieder und interessierte Gäste zu dieser Wanderung ein.
Unsere Tour geht zu den Teichen und Tümpeln entlang der Leine zum Gut Harms und durch den Stadtforst zurück.

Treffpunkt : Neustadt am Eingang zum Friedhof Lüningsburg

Der Arbeitskreis Naturfreunde trifft sich jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 17:30 Uhr.

Es werden Arbeitseinsätze z.B.: für den Schullehrgarten, die Schmetterlingswiese und andere Projekte besprochen.
Interessierte Gäste sind immer herzlich Willkommen.
Treffpunkt: NABU GS, Landwehr 7 (Hinterhaus)

Januar

18.01.
Mittwoch
19:30 Uhr

Städte der Toscana
Digitaler Vortrag
Die beliebten Ortschaften der Toscana sind aufgrund ihrer bedeutenden Kulturgüter, ihres Charmes oder ihrer besonderen Lage berühmt.

Florenz
Florenz, die weltberühmte Metropole der Toscana, verfügt wie kein anderer Ort der Welt über so viele herrliche Kunstschätze auf engem Raum.

Pisa
Die glorreiche See- und Handelsmacht Pisa ist aufgrund ihres Schiefen Turmes von Pisa weltberühmt.

San Gimignano
mit seiner atemberaubenden mittelalterlichen Skyline ist eines der am häufigsten besuchte Städtchen der Toscana.

Siena
Wer könnte sich dem Charme von Siena, dieser beschaulichen Stadt entziehen, in der die Zeit stehen geblieben scheint? Rotbraun schimmern die Gebäude von Siena in der Sonne, italienische Gotik bestimmt die Architektur dieser Perle der Toscana.

Lucca
ist eines der hübschesten Städtchen inmitten der Toscana. Die antiken Wurzeln von Lucca gehen bis in die vorrömische Zeit der Etrusker ins 8. Jahrhundert vor Christus zurück.

Neustadt Veranstaltungszentrum Suttorfer Str.8
Referent : Ulrich Stahl

Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

Februar

15.02.
Mittwoch
19:30Uhr

Vogel des Jahres 2017 : der Waldkauz

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) und sein bayerischer Partner, der Landesbund für Vogelschutz (LBV), haben den Waldkauz (*Strix aluco*) zum „Vogel des Jahres 2017“ gewählt. Der Bestand des Waldkauzes in Deutschland beträgt laut dem Atlas deutscher Brutvogelarten 43.000 bis 75.000 Brutpaare und wird langfristig als stabil eingeschätzt. Der für die Arterhaltung entscheidende Bruterfolg hängt jedoch vor allem von der Qualität des Lebensraums ab. Das Fällen alter Höhlenbäume, eintönige Wälder und ausgeräumte Agrarlandschaften ohne Nahrung sind damit die größten Gefahren für einen gesunden Waldkauzbestand.

Neustadt Veranstaltungszentrum Suttorfer Str.8
Referent : Ulrich Stahl
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

21.02.
Dienstag
19:00Uhr

Mitgliederversammlung des NABU Neustadt e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Situationsbericht durch den Vorstand
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Aussprache
7. Verschiedenes



Neustadt Veranstaltungszentrum Suttorfer Str. 8

März

05.03.
Sonntag
7.00Uhr

Exkursion

Vorfrühling im Haster Moor

Sofern die Witterung es zulässt, besetzen viele Vogelarten bereits Ihre Brutreviere und lassen besonders intensiv ihre Balzrufe und Gesänge erschallen. Insbesondere Spechte, Meisen, und Baumläufer sind jetzt aktiv. Aber auch Wintergäste wie Rotdrosseln, Erlen und Birkenzeisige sind noch zu beobachten.

Treffpunkt : 07.00 Uhr Parkplatz Fußballplatz Hast an der B442. Von Wunstorf kommend hinter der Kanalbrücke rechts vor der Bahnunterführung. Dauer max. 4 Stunden
Leitung :K.H.Nagel

Oktober

Filmabend

Der Jakobsweg – Spaniens berühmtester Pilgerpfad – Natur und Kultur erleben

Filmabend von Werner Rohlmann

1. Film: Der Jakobsweg – Spaniens berühmtester Pilgerpfad
(Dauer: 50 Minuten)

18.10.
Mittwoch
19:30Uhr

Seit mehr als tausend Jahren pilgern Gläubige auf dem Jakobsweg zum Grabmal des heiligen Apostels Jakobus nach Santiago de Compostela. Im Laufe des Mittelalters entwickelte sich der Ort – gleichrangig neben Rom und Jerusalem – zu einem der bedeutendsten Zielpunkte des christlichen Wallfahrtswesens. Noch heute zieht der „Camino de Santiago“ Pilger aus allen Teilen der Welt an, die in der Weite und Einsamkeit der Pyrenäen ihren inneren Frieden und spirituelle Erleuchtung zu finden hoffen. Nicht nur eine Vielzahl kulturhistorischer Sehenswürdigkeiten säumt den weiten Weg – neben urwüchsigen Bergdörfern und Steinbogenbrücken auch viele Kirchen, Kathedralen und Klöster, die als Stationen des Jakobsweges mit dessen langer Tradition untrennbar verbunden sind.

2. Film: Spanien – Natur und Kultur erleben*

Dauer: 55 Minuten

Die meisten Menschen verbinden mit Spanien nur die überfüllten Strände der Costa Brava und Costa del Sol. Dass es jedoch auch ein anderes Spanien gibt, illustriert eine Naturreise quer durch das Land, die im Frühling an den Ausläufern der Pyrenäen ihren Anfang nimmt. Eine erste Zwischenstation bildet das Kantabrische Küstengebirge mit seinen gleichermaßen urtümlichen wie landschaftstypischen Steinhäusern und Horreos – nagersichere Vorratsspeicher. Zu den Attraktionen der Region zählt aber auch der Nationalpark Sierra de Credos, wo der stark bedrohte Iberische Steinbock ebenso noch einen Lebensraum findet wie eine Vielzahl kleinerer, nicht selten jedoch besonders farbenprächtiger Arten wie etwa das Blaukehlchen, die Perl- und die Smaragd-Eidechse. Weiträumige Kork- und Steineichenwälder prägen die Extremadura. Hier wird nicht nur der Kork gewonnen, der eine bedeutende Säule der regionalen Landwirtschaft darstellt. Auch eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen profitiert von der traditionsreichen Nutzungsform der Dahesas – einer spezifischen Variante der extensiven Waldweide vor allem mit Schafen und halbwilden Rindern.
Prämierung: Goldene Filmspule – FVG Göttingen 1. Preis und Publikumspreis – Nds. Filmfestspiele Silbermedaille und ZDF-Naturfilmpreis – Bundesfilmfestival Natur

18.10.
Mittwoch
19:30Uhr

Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich
Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent :Werner Rohlmann

August

25.08. **Fledermausnacht – Bat Night**
Freitag
19.30Uhr
Ein Informationsabend über Fledermäuse mit anschließender Exkursion um ca. 20.30Uhr
Leitung: : Dagmar Schlemm

Treffpunkt: Neustadt Friedhof Lüningsburg
(hinter dem Krankenhaus Verlängerung Lindenstr.)
Kosten : € 3,00 pro Erwachsener, Kinder haben freien Eintritt.

Treffpunkt : Neustadt Friedhof Lüningsburg

September

10.09. **Naturkundliche Wanderung**
Sonntag
14:00-16:30Uhr
„Rund um das Blanke Flat“ ist das Ziel einer naturkundlichen Wanderung des Naturschutzbundes NABU Neustadt. Mit dem Naturschutzbeauftragten Ulrich Thiele geht es auf einer ca. 5,5km langen Wanderung durch die Heckenlandschaft der Leineniederung zum Blanken Flat, einem der ältesten Naturschutzgebiete Deutschlands. Aufwendige Pflegemaßnahmen sind notwendig, um die idyllische Heidelandschaft um das Niedermoorgebiet herum zu erhalten. In der Nähe wächst der seltene und geschützte „Gagelstrauch“ mit dem man früher Bier braute. An einem alten Scheunenviertel vorbei geht es zurück nach Warmeloh.

Leitung: Ulrich Thiele
Treffpunkt: ist am So. 10.Sept. um 14.00 Uhr in Warmeloh, Ortsende Warmeloher Weg.

Oktober

01.10. **Exkursion**
Sonntag
07.30Uhr
Vogelzug in den Hagenburger Meerbruchwiesen
Die Meerbruchwiesen zwischen Hagenburg und Winzlar stellen eine wichtige Leitlinie für den Vogelzug dar. Die reichhaltige Heckenstruktur bietet insbesondere Kleinvögeln einen sicheren Rastplatz. Greifvögel finden hier noch reichhaltig Nahrung. Wir möchten Ihnen den Vogelzug vorstellen.

Treffpunkt : 07.30 Uhr in Hagenburg / Parkplatz am Kanalsdamm (südwestlich des Schlossparkes).
Einfahrt ist ungefähr gegenüber dem Försterteich.
Dauer ca. 4 Stunden
Leitung : K.H. Nagel

März

15.03. **Der Biber**
Mittwoch
19.30 Uhr
Der Baumeister kehrt zurück.
Holger Machulla berichtet über die Verbreitung des Bibers entlang der Leine sowie über Biologie, Entwicklung und Schutz des Bibers.

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent : Holger Machulla
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

18.03. **Exkursion zum Biber**
Samstag
10.00 –
12.00Uhr
Holger Machulla wird uns zum Lebensraum des Bibers führen und uns über den Biberbau und seine Lebensweise berichten.

Treffpunkt : 10.00 Uhr Friedhof Lüningsburg
Leitung Holger Machulla

April

5.04. **Vogelinsel Runde**
Mittwoch
19.30Uhr
Insel Runde ist die einzige Insel Norwegens, südlich des Polarkreises. Mit ca. 180.000 Paaren nistender Seevögel ist Runde zugleich der drittgrößte Vogelfelsen Norwegens. Im Sommer 2015 war der Referent Herr Schaper drei Wochen auf dieser Insel, um die beeindruckende Vogelwelt und die großartige Landschaft an der norwegischen Küste zu filmen und zu erleben. Mehr als 70 Vogelarten nisten auf Runde nachweislich.

Neustadt, VZ Leinepark, im Kinosaal Suttorfer Str. 8
Referent :Ulli Schaper
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

9.04. **Exkursion**
Sonntag
7.00Uhr
Spechte, Baumläufer und andere gefiederte Frühlingsbotschafter im Klosterforst Mariensee

Spechte Meisen und Baumläufer sind bereits mit der Brut beschäftigt und sind akustisch nicht mehr so aktiv. Dafür treffen die ersten Sommervögel aus ihren Winterquartieren ein. Die letzten Wintergäste sind zum Beispiel Rotdrosseln, Erlen und Birkenzeisige sind noch zu beobachten. Die abwechslungsreiche Waldstruktur verspricht interessante Beobachtungen.

Treffpunkt :07.00 Uhr an der Straße Empede – Mariensee,
Dauer ca. 3 Stunden.
Leitung : K.H. Nagel

Mai

10.05. **Wildpflanzen zum Genießen**
Mittwoch
13.30 – 15.30 Uhr
Eine Kräuterwanderung mit Dr. Rita Lüder
Treffpunkt : Mardorf alte Moorhütte
13.30 Uhr Die Teilnehmerzahl ist begrenzt Max. 20 Personen
Kosten : NABU Mitglieder € 10,- /Nichtmitglieder €20,00

17.05. **Hummeln**
Mittwoch
19.30 Uhr
Gemütliche Blütenbesucher im bunten Pelz
Hummeln: fleißig und bedroht
Hummeln kennt eigentlich jeder. Dabei gehören diese gemütlich-dicken Blütenbesucher im bunten Pelz wie die Honigbiene zu den Stechimmen. Sie bilden sogenannte Sommerstaaten, die nur wenige Monate lang existieren.
Im Frühjahr von März bis Mai erwachen die jungen, im Vorjahr begatteten Königinnen in ihren Winterquartieren und machen sich auf die Suche nach einem Nistplatz. Totholzhaufen, Steinpalten, Mäuselöcher; manchmal auch Vogelneester oder gar Hausisolierungen, werden gründlich inspiziert.
Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent : Reinhard Seegers
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

20.05. **Thema: Das Naturschutzgebiet Totes Moor.**
Samstag
14.00 – 17.00 Uhr
Eine Spaziergang im Toten Moor mit Erläuterungen von Thomas Beuster.
Der Slogan " Das Tote Moor soll leben" Ist Jahrzehnte alt, nun konnte 2015 das gesamte Moor unter Schutz (NSG) gestellt werden. Thomas Beuster gibt Einblicke in das Naturschutzgebiet und erläutert welche Herausforderungen zu meistern sind, um dem geschundenen Moor Leben ein zu hauchen.

Treffpunkt: Alte Moorhütte
Ab 13:40 Uhr Lidl Parkplatz –Landwehr- können Fahrgemeinschaften gebildet werden
Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich

Mai

27.05. **Exkursion**
Samstag
19.00 Uhr
Abendstimmung in den Meerbruchwiesen
Erleben Sie die Vogelwelt in der Abenddämmerung. Manche Vogelarten sind entweder nur nachts, vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang zu erleben. Wir wollen versuchen, Ihnen einige Interessante Arten vorzuführen.

Treffpunkt : 19.00 Uhr in Hagenburg / Parkplatz am Kanalsdamm (südwestlich des Schlossparkes). Einfahrt ist ungefähr gegenüber dem Försterteich. Dauer ca. 4 Stunden
Leitung: K.H. Nagel

Juni

7.06. **Wölfen auf der Spur**
Mittwoch
19.30 Uhr
Nach über 100 Jahren Abwesenheit kehrt der Wolf als ehemals heimische Tierart wieder nach Deutschland zurück. Die seit 1980 durch das Bundesnaturschutzgesetz streng geschützten Tiere wandern aus benachbarten Ländern nach Deutschland ein. Mittlerweile sind in Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, und Niedersachsen Wolfsrudel, Wolfspaare bekannt. Die Landesjägerschaft begleitet die natürliche Rückkehr der Wölfe nach Niedersachsen, indem sie die wissenschaftliche Erfassung des Wolfsvorkommens (Monitoring) im Land koordiniert.

Neustadt, VZ Leinepark, Suttorfer Str. 8
Referent :Helge Stummeyer von der Landesjägerschaft
Neustadt, VZ Leinepark, im Kinosaal, Suttorfer Str. 8
Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich

August

20.08. **Exkursion**
Sonntag
07.00Uhr
Wir beobachten durchziehende Wasservögel in den Meerbruchwiesen
Während für uns Menschen noch meteorologisch Sommer ist, Ist der Zug der Vögel in ihre Winterquartiere schon seit Wochen im Gang. Viele unserer Brutvogelarten (wie z.B. Kuckuck und Mauersegler) sind schon abgezogen. Für durchziehende Schnepfenvögel stellen die wiedervernässten Meerbruchwiesen ein Eldorado dar, so dass bereits mit den ersten Gästen aus der Tundra zu rechnen ist.

Treffpunkt : 07.00 Uhr Winzlar, Parkplatz „Am Sportplatz“
Dauer ca. 4 Stunden
Leitung : K.H. Nagel